

Programm



© Gordon Weiters / UNHCR

Digitale Fachtagung:

**Resettlement –
ein Instrument des Flüchtlingsschutzes
und der Solidarität**

05. Mai 2021

10:00–12:30 Uhr

Auftaktveranstaltung: Resettlement und HAP 2021: Aktuelle Zahlen, Herausforderungen und ein politischer Ausblick

Teil I im Plenum (10:00–11:15 Uhr):

Begrüßungsworte durch **Eva M. Welskop-Deffaa** (Vorstand Sozial- und Fachpolitik des Deutschen Caritasverbandes) und **Maria Loheide** (Vorstand Sozialpolitik der Diakonie Deutschland)

—
Ulrike Bender (Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat)

Karin Patock (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

Dr. Roland Bank (UNHCR Deutschland)

Rawad Zyadeh (Syrische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.)

Frank Matthiesen (Land Schleswig-Holstein)

—
Moderation: **Nicole Schmale** (Caritasstelle im GDL Friedland)

Ranim Daree (über Resettlement eingereist)

Rebecca Einhoff (UNHCR Deutschland)

—
(Auf Deutsch mit englischer Simultanübersetzung)

Teil II in Break-Out-Rooms (11.30–12.10 Uhr):

WORKSHOP 1: Wissenschaftliche Erkenntnisse zur Integration von Resettlement-Flüchtlingen (auf Deutsch)

Input: **Rawad Zyadeh** (Syrische Gemeinde in Schleswig-Holstein e.V.)

Moderation: **Natalie Welfens** (University of Amsterdam)

WORKSHOP 2: „Die Verteilung von Flüchtlingen nach Ankunft: Sind Kriterien und Praxis angemessen?“

(mit französisch-deutscher Simultanübersetzung)

Input: **Metiedje Simo Solange** (über HAP eingereist)

Dr. Danielle Gluns (Universität Hildesheim)

Moderation: **Marcel Reinelt** (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

WORKSHOP 3: Frauenrechte und Gewaltschutz für eingereiste Frauen (auf Englisch)

Input: **Falak Al Gazz** (über Resettlement eingereist)

Anna Hardy (IOM Regionalbüro Brüssel)

Talar Khatchikian (IOM Libanon)

Moderation: **Franka Wirth** (Frauenzentrum im GDL Friedland)

WORKSHOP 4: Resettlement für LGBTIQ (auf Englisch)

Input: **Luke Korlaar** (UNHCR Niederlande)

Babiche Routledge (UNHCR Niederlande)

Bella Stevens (Organization for Refuge, Migration & Asylum ORAM)

Moderation: **Melanie Bavendamm** (Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat)

In diesem Jahr wird die Resettlement-Fachtagung erneut als **Online-Veranstaltung** an **drei verschiedenen Terminen** stattfinden.

06. Mai 2021

16:00–18:00 Uhr

Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl: Resettlement – ein zusätzliches humanitäres Schutzinstrument oder Feigenblatt der Politik?

*****Sichere Zugangswege: Zwischen individuellem Schutz und Migrationssteuerung – Eine rechtliche Einordnung**
Pauline Endres de Oliveira, Justus-Liebig-Universität Gießen

—
*****Resettlement und individuelles Asylrecht – eine Einordnung aus Sicht des UNHCR**

Dr. Roland Bank, UNHCR Deutschland

—
Podium:

PStS Stephan Mayer, MdB CSU

Helge Lindh, MdB SPD

Linda Teuteberg, MdB FDP

Gökay Akbulut, MdB Die Linke

Luise Amtsberg, MdB Bündnis 90/Grüne

—
Moderation: **Katharina Stamm** (Diakonie Deutschland)

Co-Moderation (Publikumsfragen): **Rebecca Einhoff** (UNHCR Deutschland)

11. Mai 2021

15:00–17:00 Uhr

Online-Seminar: Geteilte Verantwortung durch staatlich-zivilgesellschaftliche Aufnahmen von Schutzbedürftigen – NesT ein Leuchtturmprojekt?

(Auf Deutsch mit englischer Simultanübersetzung)

—
Katharina Mayr (Zivilgesellschaftliche Kontaktstelle (ZKS) im Pilotprogramm NesT)

Dr. Doris Dickel (Die Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration, Steuerungsgruppe Pilotprogramm NesT)

Ottmar Bongers (Mentor im Pilotprogramm NesT)

Shurook Dawod und **Heba Dawod** (über NesT eingereist)

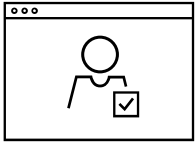
Stephan Neher (Oberbürgermeister, Stadt Rottenburg am Neckar)

Sabine Kaldorf (Flüchtlingshilfe Bonn)

Maria Bitterwolf und **Dr. Florian Tissot** (Forschungszentrum des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge)

Monika Kruesmann (Reset UK)

—
Moderation: **Elena Knežević** (Deutscher Caritasverband)



Bitte melden Sie sich für die Veranstaltung unter folgendem Link an:

<https://eveeno.com/resettlement>

Sie erhalten zu einem späteren Zeitpunkt eine E-Mail, in der die Daten für die Einwahl in die Online-Tagung sowie technische Details mitgeteilt werden.

Die Tagung richtet sich an unterschiedliche Akteure im Resettlement- und Aufnahmebereich: Praktiker*innen, staatliche und nichtstaatliche Akteure, die an den Aufnahmeverfahren beteiligt sind, an Praxisthemen Interessierte und Wissenschaftler*innen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist kostenlos.

KONTAKT

Katharina Mayr

—
Deutscher Caritasverband e.V.
Karlstraße 40
79104 Freiburg
Telefon 0761 200 476
—
katharinanicola.mayr@caritas.de
www.resettlement.de
www.caritas.de

Nicole Schmale

—
**Caritasstelle im Grenz-
durchgangslager Friedland**
Heimkehrerstr. 11
37133 Friedland
Telefon 05504 949 96 58
—
schmale@caritasfriedland.de
www.caritasfriedland.de

Rebecca Einhoff

—
UNHCR Deutschland
Zimmerstr. 79/80
10117 Berlin
Telefon 030 202 20 20
—
einhoff@unhcr.org
www.unhcr.de

Katharina Stamm

—
Diakonie Deutschland
Caroline-Michaelis-Str. 1
10115 Berlin
Telefon 030 652 111 639
—
katharina.stamm@diakonie.de
www.diakonie.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend